

Außenwirtschaft Aktuell

August 2022

Top-Themen

Fracht- und Personenverkehr – Luft und Wasser – interaktive Karten



Russland-Ukraine-Konflikt

- Russland-Sanktionen: Fallstricke, Risiken und Möglichkeiten -Aufbau, Organisation und praktische Prüfungen am 13.09.2022 in Hagen
- Neue Sanktionen gegen Russland

EU-Antidumpingmaßnahmen – Sonderzölle bei der Einfuhr



BAFA veröffentlicht erste Informationen zur Berichtspflicht des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz

Großbritannien: Zollanmeldungsprogramm „CDS“ löst „CHIEF“ vollständig ab





Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

Internetadressen des Monats

Fracht- und Personenverkehr - Luft und Wasser – interaktive Karten

Was ist aktuell los auf den Weltmeeren, auf den Flüssen und in der Luft? Im Internet gibt es Karten, die die Situation in Echtzeit anzeigen.

<https://www.flightradar24.com>

<https://www.vesselfinder.com/de>

ASEAN-Website der IHKs in NRW

Die Schwerpunktkammern NRW für die Region ASEAN: IHK Ostwestfalen, IHK Bonn/Rhein-Sieg, IHK Köln, IHK Mittlerer Niederrhein und IHK Nord Westfalen, informieren dazu auf ihrer Webseite, benennen die Ansprechpartner der IHKs und laden zu passenden Veranstaltungen ein.

<https://www.ihk-krefeld.de/de/international/veranstaltungen/asean.html>

IHK-DigitalKompetenz-Check jetzt auch auf Ukrainisch

Wie würden Sie selbst Ihre Kompetenz in diesem Bereich einschätzen? Diese Frage können ukrainische Fachkräfte jetzt beim DigitalKompetenz-Check der DIHK-Bildungs-gGmbH in ihrer Landessprache beantworten und so ein Bild von ihren digitalen Fähigkeiten und eventuell zu schließenden Lücken erhalten.

<https://www.ihk-digitalkompetenz.de/ua/>

Webinare und (Online-) Veranstaltungen

Tools.Skills.Solutions – Kooperationsbörse mit IT-Unternehmen aus der Ukraine, 17. August 2022 - online

Trotz der aktuell schwierigen Lage sind viele Unternehmen in der Ukraine in der Lage, ihre geschäftlichen Aktivitäten weiterzuführen. Gerade im IT-Bereich hat sich die Ukraine in den letzten Jahren einen Namen gemacht. Am **17. August 2022**, 10:00 – 11:15 Uhr, lädt die IHK Düsseldorf zu einer virtuellen Kooperationsbörse ein, bei der sich 12 ausgewählte ukrainische IT-Firmen in kurzen Pitches vorstellen und sich für Kooperationen mit deutschen Partnern anbieten. Mehr Informationen zur Veranstaltung und zu den Teilnehmern hier:

<https://www.ihk.de>

Fit fürs Ausland: Fachkräfte für den Außenhandel finden - binden – fördern, 17. August 2022, Hagen

Die Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen (SIHK) bietet am **17. August 2022**, zusammen mit der Bundesagentur Germany Trade and Invest (gtai) sowie den internationalen Career-Centern der Hochschulen aus Bochum, Siegen und Witten sowie den Kompetenzzentren KOFA und RKW einen Präsenz-Workshop zum Thema internationale Fachkräfte an. Björn Ischbeck, geschäftsführender Gesellschafter der Ennepetaler FRIEDR. ISCHEBECK GmbH, international führender Hersteller auf dem Gebiet der Geotechnik und in den Bereichen Schalungs- und Verbausysteme, stellt zudem sein Internationalisierungskonzept vor. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Unternehmen zum Beispiel durch Employer Branding und Social Media Fachkräfte für den Außenhandel finden, binden und fördern können.

Weitere Informationen: <https://www.ihk.de>



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

Zielmarkt USA - Individuelle Einzelberatungsgespräche, 22. August 2022, Düsseldorf

Eine gute Vorbereitung ist für ein erfolgreiches US-Geschäft unverzichtbar. Insbesondere rechtliche Themen erfordern besonderes Know-how, da das amerikanische Rechtssystem anders funktioniert als das deutsche. Am **22. August 2022** steht Susanne Gellert, Vizepräsidentin und Leiterin der Rechtsabteilung der Deutschen Auslandshandelskammer in den USA (AHK) - New York für Einzelberatungsgespräche rund um Fragen zum Markteinstieg und zu rechtlichen Rahmenbedingungen in der IHK Düsseldorf Rede und Antwort. Weitere Informationen:

<https://www.ihk.de>

Wasserstoff International: Saudi-Arabien, 31. August 2022 - online

Zur Vermeidung energiebedingter Treibhausgasemissionen wird Wasserstoff auch im Bereich der industriellen Produktion eine wichtige Rolle in der zukünftigen Energieversorgung einnehmen. Eine Herkulesaufgabe für die deutsche Industrie und die Bundesregierung. Deutschland wird den Bedarf an Grünem Wasserstoff nicht alleine decken können – internationale Kooperation ist wichtig. Am **31. August 2022** informiert die IHK Ostwestfalen gemeinsam mit der AHK Saudi-Arabien von 10 bis 11.30 Uhr über die in Saudi-Arabien geplanten Wasserstoffproduktionen (NEOM). Möglichkeiten und Chancen für deutschen Unternehmen werden aufgezeigt. Die Teilnahme an der Online-Veranstaltung ist kostenlos. Kontakt: Ines Ratajczak, IHK Ostwestfalen, Tel. 0521 554-101,

i.ratajczak@ostwestfalen.ihk.de.
Anmeldung: <https://veranstaltungen.ostwestfalen.ihk.de/Wasserstoff-Saudi-Arabien>

Die Russland-Sanktionen: Fallstricke, Risiken und Möglichkeiten - Aufbau, Organisation und praktische Prüfungen, 13. September 2022, Hagen

Durch die aktuellen Entwicklungen und den damit verbundenen Wirtschaftssanktionen werden die Herausforderungen an import- und exportorientierte Unternehmen immer anspruchsvoller. Gleichzeitig steigt das Risiko von Embargoverstößen und damit verbundenen Maßnahmen der Zollbehörden bei unsachgemäßem Umgang mit den Sanktionsvorschriften. Das praxisorientierte Seminar, angeboten von der SIHK zu Hagen, hilft Unsicherheiten auszuräumen und vermittelt präventiv eine systematische Prüfanleitung für Geschäfte mit Russland / Belarus. Referent: Dipl.-Finanzwirt Frank Grosskopf, FTC GmbH.

Weitere Informationen: <https://www.ihk.de>

Alternative Märkte in der Außenwirtschaft , 14. September 2022, Düsseldorf

Im Rahmen von NRW.Europa bietet die NRW.BANK in Kooperation mit IHK NRW – Die Industrie- und Handelskammern in Nordrhein-Westfalen sowie weiteren Partnern am **14. September 2022** eine Veranstaltung zu alternativen Auslandsmärkten an. Das Event gibt einen Überblick über Marktchancen und Förderungen in den vier Schwellenländern: Brasilien, Indien, Mexiko und Vietnam. Neben Impulsen, Länderworkshops, Infos zu Unterstützungsmöglichkeiten erhalten Interessierte die Chance, sich u. a. durch Expertinnen und Experten der IHKs individuell beraten zu lassen. Information und Anmeldung unter: <https://www.ihk-nrw.de>

Europakonferenz der deutschen Auslandshandelskammern in Wien

Zur Europakonferenz der deutschen Auslandshandelskammern werden am **6. und 7. Oktober 2022** mehr als 150 SpitzenvertreterInnen aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft in Wien erwartet. Hockkarätige ExpertInnen beleuchten in mehreren Panels das Thema „Re-Start Europe“.

- Auswirkungen des Green-Deal auf die Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Wirtschaft
- Aus der Krise in den Wandel: Mobilität und Energie
- Stimmt der Kompass für die digitale und ökologische Transformation Europas?
- Zukunft der Lieferketten: Resilienz schlägt Effizienz?
- Aus dem Krisenmodus in neue globale Herausforderungen.

Weitere Informationen: <https://europakonferenz-ahk.at/>



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

Unternehmerreisen

Italien: Unternehmerreise Automotive

Vom 25. – 27. Oktober 2022 bieten die IHKs in NRW unter der Federführung der Südwestfälischen IHK zu Hagen (SIHK) zusammen mit der Deutsch-Italienischen Handelskammer (AHK Italien) eine Unternehmerreise in die Region Mailand / Bergamo / Brescia an. Im Mittelpunkt stehen Firmenbesuche bei italienischen Tier 1+2-Zulieferern, um einen individuellen Einblick in die Betriebs- und Beschaffungsstrukturen der Unternehmen zu erhalten. Auch wenn man schon im Markt vertreten ist, bieten Gespräche mit Entscheidungsträgern, Marktexperten und Fachverbänden eine ideale Möglichkeit, um sich über Trends zu informieren, Erfahrungen auszutauschen, neue potenzielle Kunden kennenzulernen und das eigene Netzwerk zu erweitern. Kontakt: SIHK zu Hagen, frank.herrmann@hagen.ihk.de. Weitere Informationen: <https://www.ihk.de>

Südkorea: Geschäftsanbahnungsreise – Food Service, 7. bis 11. November 2022

Koreanische Verbraucher/-innen interessieren sich sowohl für sichere, gesunde und funktionelle Lebensmittel, als auch für Bio- und Wellness-Produkte. Gerade für deutsche Produkte aus dem Food-Service-Bereich ergeben sich daher weiterhin besonders gute Absatzchancen. Ziel dieser Unternehmensreise vom **7. bis 11. November 2022** sind Geschäftsanbahnungen, Erfahrungsaustausch sowie die Kontaktvertiefung mit lokalen Wirtschafts- und Handelspartnern. Mehr Informationen bei: IHK Düsseldorf, Katrin Lange, Telefon 0211 3557-227, katrin.lange@duesseldorf.ihk.de. Weitere Informationen: <https://www.ihk.de>

Chile: Unternehmensreise „NRW HYway2

Mit Unterstützung der Industrie- und Handelskammer zu Essen führt NRW.Global Business vom **14. – 18. November 2022** eine Unternehmensreise „NRW HYway2 Chile“ durch. Das Projekt wird gefördert vom nordrhein-westfälischen Wirtschaftsministerium. Projektpartner sind die deutsch-chilenische Industrie- und Handelskammer (AHK), NRW.Energy4Climate und EE Energy Engineers. Die Unternehmensreise eröffnet NRW-Unternehmen ausgezeichnete Möglichkeiten, sich über die Potentiale und Projekte, die der chilenische Markt rund um die Wertschöpfungskette Wasserstoff (Produktion, Mobilität, Transport und Anwendung in der Industrie), erneuerbare Energien und Bergbauzulieferindustrie bietet, zu informieren und sich direkt mit potenziellen Partnern auszutauschen. Weitere Informationen: <https://www.ihk.de>

Allgemeine Informationen

Ergebnisse der DIHK-Umfrage zum Cross Border E-Commerce

In einer bundesweiten Unternehmensbefragung wurde untersucht, in welchem Umfang und auf welchen Wegen deutsche Betriebe Waren ins Ausland verkaufen – und mit welchen Hürden sie konfrontiert sind. Dabei ging es auch um die strategischen, operativen und regulatorischen Faktoren, die den unternehmerischen Erfolg im Cross-Border-E-Commerce bestimmen. <https://www.dihk.de>

Portal Europass – Lernen und Arbeiten in Europa: Vermittlung von Fachkräften

Mithilfe des Online-Portals "Europass" stellen Schüler, Auszubildende und Jobsuchende ihre Kompetenzen europaweit einheitlich und verständlich dar. Arbeitgeber können so die Bewerber besser vergleichen. Auf der Website können Nutzer ihr Profil mit individuellen Qualifikationen und Erfahrungen anlegen. Über standardisierte Tools und Dokumente in 29 Sprachen, die die EU kostenfrei zur Verfügung stellt, lassen sich Lebensläufe und Bewerbungen erstellen, die per Link mit Arbeitgebern geteilt werden können. Seit dem Start im Juli 2020 haben mehr als 3,8 Millionen Personen ein Profil angelegt. Die Seite verzeichnet rund zwei Millionen Visits im Monat.

Weitere Informationen: <https://europa.eu/europass/de>
(Quelle: DIHK)



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

Auslandspraktikum für Auszubildende

Von internationalen Aufenthalten profitieren Azubis – aber auch ihre Betriebe. Global lernen – von Anfang an: Das ermöglichen das Förderprogramm Erasmus+ der Europäischen Union (EU) und das Förderprogramm AusbildungWeltweit des Bundesministeriums für Bildung und Forschung. Beide Programme bezuschussen Auslandsaufenthalte von Auszubildenden, Ausbilderinnen und Ausbildern und finanzieren darüber hinaus auch Besuche zur Vorbereitung eines Auslandsaufenthaltes. Während Erasmus+ vor allem Auslandsaufenthalte in Europa fördert, bezuschusst AusbildungWeltweit Aufenthalte außerhalb der EU und rund um den Globus. Förderanträge können von Ausbildungsbetrieben, Kammern, beruflichen Schulen und anderen Einrichtungen der Berufsbildung gestellt werden.

Weitere Informationen: <https://www.berufsbildung-ohne-grenzen.de/>
(Quelle: DIHK)

BAFA veröffentlicht erste Informationen zur Berichtspflicht des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat zur Umsetzung der Berichtspflicht erste Informationen auf seiner Webseite veröffentlicht. Dabei wird auf die Form und Inhalt des zu erstellenden Berichts eingegangen. Grundlage hierfür wird ein Fragebogen sein, der gerade erstellt wird.

Weitere Informationen: <https://www.bafa.de>

Ländernotizen

Belgien: WEEE - wichtige Änderungen ab 2023

Ab dem 1. Januar 2023 wird es wichtige Änderungen für gewerbliche Geräte geben. Das sagt Recupel, die belgische Organisation für die Sammlung und Aufbereitung von ausrangierten Elektrogeräten und Glühbirnen. Auch der Beitrag ändert sich. Ebenso werden zwei Kategorien umbenannt.

Weitere Informationen: <https://debelux.ahk.de>
(Quelle: AHK Belgien)

China: Flugplan für AHK-Charterflüge zwischen China und Deutschland veröffentlicht

Nach erfolgreicher Durchführung von mehreren Charterflügen im 2020/2022, plant die Deutsche Auslandshandelskammer in China (AHK) weitere Flüge zu organisieren. Das Ziel der AHK China ist es, deutschen Unternehmen in China zu helfen, das benötigte Personal, dessen Familien und Kurzzeitexperten nach China zu bringen.

Weitere Informationen: <https://china.ahk.de/charterflight>
(Quelle: AHK China)

Dänemark: Weltweit höchste digitale Lebensqualität

Digitale Behördengänge, schnelles Internet und eine Vielzahl an Gesundheit-Apps –Dänemark ist der Vorreiter der Digitalisierung. Das Land belegt den 1. Platz im „Digital Quality of Life Index“ des Cyber-Security-Unternehmens Surfshark und hat damit die weltweit höchste digitale Lebensqualität.

Deutschland landet auf dem 9. Platz, hat sich aber im Vergleich zum Vorjahr um sieben Plätze verbessert. Der Index bewertet 110 Länder anhand von fünf Faktoren: Erreichbarkeit des Internets, Qualität des Internetzugangs, digitale Infrastruktur, Internetsicherheit und Ausbau von E-Government.

Weitere Informationen: <https://www.handelskammer.dk/themen/digitalisierung>
(Quelle: AHK Dänemark)



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

Finnland: Gesetz zum Klimawandel tritt im Juli in Kraft

Das neue Gesetz ersetzt das bisherige aus dem Jahr 2015. Das alte Klimagesetz beinhaltet nur ein Emissionsreduktionsziel für das Jahr 2050. Das neue Gesetz hingegen statuiert Ziele für die Jahre 2030 und 2040 und ändert den Wert für 2050: Die Zielvorgaben für die Emissionsreduzierung lauten minus 60 Prozent bis 2030, minus 80 Prozent bis 2040 und mindestens minus 90 Prozent bis 2050 gegenüber den Werten aus dem Jahr 1990.

Weitere Informationen: <https://www.gtai.de>

(Quelle: gtai)

Großbritannien fördert Wärmepumpen mit 530 Millionen Euro

Immobilienbesitzer in Großbritannien können ab sofort Zuschüsse für die Installation von Wärmepumpen und Biomasseheizungen beantragen. Die britische Regierung will den Umstieg auf klimafreundliche Heizsysteme beschleunigen. Dafür stellt sie 450 Millionen Pfund (530 Millionen Euro) Fördergeld für den Einbau von Wärmepumpen und Biomasseheizungen bereit. Die finanzielle Hilfe kann beantragt werden und soll mehr Haushalte dazu ermutigen, ihre Öl- und Gasheizungen auszutauschen.

<https://www.german-energy-solutions.de>

(Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz)

Hongkong: UN-Kaufrecht ab Dezember 2022 anwendbar

Am 14. Juli 2021 wurde der Gesetzentwurf über den Warenkauf in den Legislativrat eingebracht, mit dem das UN-Kaufrecht oder auch CISG in der Sonderverwaltungszone Hongkong umgesetzt werden soll. Der Gesetzentwurf wurde vom Legislativrat am 29. September 2021 verabschiedet, und die Verordnung wird am 1. Dezember 2022 in Kraft treten, wie vom Justizminister durch Bekanntmachung im Amtsblatt festgelegt wurde.

<https://www.gtai.de>

(Quelle: gtai)

Jordanien: Gemeinsamer Studiengang Wasserstofftechnik mit FH Würzburg-Schweinfurt

Der Präsident der Hochschule für angewandte Wissenschaften Würzburg-Schweinfurt (FHWS) und der Präsident der German Jordan University (GJU) unterzeichneten ein weiteres Kooperationsabkommen zwischen den beiden Hochschulen, um mittels eines gemeinsam angebotenen Bachelorstudiengangs Wasserstofftechnik zwischen dem sonnenreichen Land Jordanien und Deutschland eine einmalige Brücke für angehende Wasserstofftechniker zu bauen. Die FHWS ist die erste Hochschule in Deutschland, die diesen Studiengang anbietet.

<https://www.german-jordanian.org>

(Quelle: German Jordan University)

Luxemburg definiert Verpackungsverantwortlichen neu

Das Gesetz vom 9. Juni 2022 über Verpackungen und Verpackungsabfälle ist am 14. Juni 2022 in Kraft getreten. Mit diesem neuen Gesetz ändert sich die Definition für den Verpackungsverantwortlichen. Gemäß diesem Gesetz gelten ausländische Unternehmen, die in Luxemburg verkaufen, als Verpackungsverantwortliche in Luxemburg, wenn sie direkt an Haushalte oder an Verbraucher verkaufen, die keine Haushalte sind.

<https://debelux.ahk.de>

(Quelle: AHK Belgien)

Portugal: Änderung der Einkommensteuer

Mit dem Haushalt 2022 wurde die Anzahl der Einkommensklassen von sieben auf neun erhöht. Die gtai gibt eine Übersicht.

<https://www.gtai.de>

(Quelle: gtai)

Rumänien: Änderungen im Arbeitsrecht

Im rumänischen Arbeitsrecht sind einige relevante Änderungen eingetreten, zu erwarten bzw. wünschenswert. Die AHK Rumänien informiert.

Weitere Informationen: <https://www.ahkrumaenien.ro>

(Quelle: AHK Rumänien)



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

Saudi-Arabien: Neues Gesellschaftsrecht

Am 5. Juli 2022 hat der Ministerrat von Saudi-Arabien ein neues Gesellschaftsgesetz verabschiedet. Das neue Gesetz soll Unternehmen mehr Flexibilität bieten. Das neue Gesetz hat insbesondere eine neue Gesellschaftsform eingeführt - die "Simple Joint Stock Company". Es handelt sich dabei um eine flexible Gesellschaftsform, die von einer oder mehreren Personen gegründet werden kann. Sie kann verschiedene Aktiengattungen ausgeben und von einem oder mehreren Geschäftsführern geleitet werden. Die erhöhte Flexibilität zeigt sich vor allem auch in den neuen gesetzlichen Anforderungen für Klein- und Kleinstunternehmen. Das Gesetz tritt 180 Tage nach seiner Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.

(Quelle: gtaï - <https://www.gtai.de/de/trade/saudi-arabien/recht/neues-gesellschaftsgesetz-in-saudi-arabien-869980>)

Schweden: Arbeitsrecht mit wichtigen Neuerungen

Das schwedische Beschäftigungsschutzgesetz hat eine gründliche Überarbeitung erhalten. Besonders betroffen: Kündigungs- und Befristungsrecht. Den geänderten Vorschriften größtenteils ab 30. Juni und finden ab dem 1. Oktober 2022 Anwendung. Die gtaï informiert.

Weitere Informationen: <https://www.gtai.de>

(Quelle: gtaï)

Serbien: Zuschüsse für die Einstellung von ausländischen Experten

Die serbische Regierung verabschiedete am 18. Juni 2022 eine Verordnung "Über Kriterien für die Gewährung von Anreizen für Arbeitgeber für Einstellung von ausländischen Experten". Die Verordnung gilt für serbische Unternehmen, Niederlassungen und Repräsentanzen ausländischer Unternehmen, wenn sie ausländische Fachkräfte nach Serbien übersiedeln bzw. einstellen. Die gewährten Anreize bestehen unter anderem aus einer teilweisen Rückerstattung der Lohnsteuer und einer vollständigen Rückerstattung von Sozialversicherungsbeiträgen. Die Erstattung wird in dem Zeitraum vom 1. Juli 2022 bis zum 31. Dezember 2028 gewährt für Fachkräfte, die bis zum 31. Dezember 2023 eingestellt werden. Unter "förderfähigen Experten" sind Personen mit Fachwissen gemeint, die auf dem lokalen Arbeitsmarkt knapp sind.

(Quelle: gtaï - <https://www.gtai.de>)

Spanien beschließt Herkunftsnachweis für grünes Gas

In Spanien soll Gas aus Erneuerbare-Energie-Quellen zukünftig ein staatliches Gütesiegel erhalten. Ausgezeichnet werden ausschließlich Gase, die zu 100 Prozent aus grünen Energieträgern stammen. Dazu gehört zum Beispiel Wasserstoff, der mit erneuerbarer Energie produziert wird. Das spanische Umweltministerium will die Siegel für jede Megawattstunde Gas vergeben. Der Herkunftsnachweis soll Auskunft darüber geben, wo, wann und wie das Gas hergestellt wurde.

<https://www.german-energy-solutions.de>

(Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz)

Togo: Neue Website für Visa

Die Regierung hat eine neue Webseite veröffentlicht, über die elektronische Visa beantragt werden können. Auch der Impfstatus kann angegeben oder ein PCR-Test gebucht werden.

Weitere Informationen: <https://voyage.gouv.tg/>

(Quelle: gtaï)

VAE führen Körperschaftsteuer ein

Mit Wirkung zum 1. Juni 2023 werden alle Unternehmen in den Vereinigten Arabischen Emiraten zum ersten Mal verpflichtet sein, eine Körperschaftsteuer zu zahlen.

Weitere Informationen: <https://www.gtai.de>

(Quelle: gtaï)

Zoll und Außenwirtschaftsrecht

Russland: BAFA-Meldepflicht für Importe von Rohöl und Rohölprodukten in die EU

Im 6. Sanktionspaket der EU vom 3. Juni 2022 ist für kurzfristige einmalige Geschäfte eine Meldefrist für die Mitgliedstaaten an die EU von 10 Tagen festgelegt. Um diese Frist einhalten zu können, hat das BAFA eine verkürzte Frist von 5 Tagen festgelegt, innerhalb der Unternehmen dem BAFA den Abschluss von solchen kurzfristigen Geschäften melden müssen. Unter Einhaltung der Fristen und der Datenanforderungen sind Rohölimporte aus Russland noch bis zum 5. Dezember 2022 und Importe von Rohölerzeugnissen noch bis zum 5. Februar 2023 möglich.

(Quelle: WM)

Russland: EU- Sanktionen und Meldungen nach § 23a AWG

Die EU-Sanktionen gegen Russland umfassen u. a. das Einfrieren von Vermögenswerten von Personen, die in den entsprechenden Embargo-Verordnungen gelistet sind. Um eine effektive Durchsetzung dieser Sanktionen sicherzustellen, hat der Bundestag das Sanktionsdurchsetzungsgesetz 1 (SDG 1) verabschiedet, z. B. eine strafbewehrte Pflicht zur Anzeige der Vermögen gelisteter Personen. Weitere Informationen: <https://www.bafa.de>

Neue Sanktionen gegen Russland

Die EU hat am 21. Juli 2022 ein neues Maßgabenpaket als Reaktion auf Russlands Invasion in die Ukraine erlassen. Mit dem Paket werden

- ein neues Verbot, Gold mit Ursprung in Russland zu kaufen, einzuführen oder zu verbringen, eingeführt;
- Ausfuhrkontrollen für Güter mit doppeltem Verwendungszweck verstärkt;
- das bestehende Zugangsverbot zu Häfen auf Schleusen ausgeweitet;
- bestehende Maßnahmen klargestellt, beispielsweise im Bereich der Vergabe öffentlicher Aufträge, des Luftverkehrs und der Justiz;
- Sanktionen gegen weitere 54 Personen und 10 Organisationen verhängt, darunter der Bürgermeister von Moskau und die Sberbank.

Die neuen Maßnahmen sind – wie bereits die früheren Sanktionen – nicht gegen Russlands Nahrungsmittel-, Getreide oder Düngemittelausfuhren gerichtet.

Weitere Informationen: <https://www.bafa.de>

Großbritannien: Zollanmeldungsprogramm „CDS“ löst „CHIEF“ vollständig ab

Der britische Zoll HMRC hat angekündigt, sein altes System für die elektronische Abgabe von Zollanmeldungen „CHIEF“ in den kommenden Monaten abzuschalten. Künftig sollen Zollanmeldungen nur noch ausschließlich in der Anwendung „Customs Declaration Service“ (CDS) erfolgen. Ab dem 1. Oktober 2022 sollen sämtliche Einfuhrzollanmeldungen ausschließlich über CDS erfolgen. Ab dem 1. April 2023 dann auch alle Ausfuhrzollanmeldungen. Bislang laufen beide Systeme parallel.

Weitere Informationen: <https://www.ostwestfalen.ihk.de>

Geldwäschegesetz – Nicht-EU-Länder mit hohem Risiko

Die Informationsberichte "High-Risk Jurisdiction subject to a Call for Action" und "Jurisdiction under Increased Monitoring" (Stand: Juni 2022) der FATF wurden veröffentlicht und die Liste der Staaten mit strategischen Mängeln aktualisiert.

Weitere Informationen: <https://www.zoll.de>

Verlagerungen der elektronischen Buchführung ins Ausland: Beantragung nur online möglich

Die Verlagerung der elektronischen Buchführung ins Ausland kann nun online beantragt werden. Grundsätzlich ist die Buchführung im Geltungsbereich des Gesetzes (der Abgabenordnung - AO) zu führen und aufzubewahren. Auf Antrag können die elektronische Buchführung oder Teile davon ins Nicht-EU-Ausland verlagert werden, soweit die Zollverwaltung zustimmt.

Weitere Informationen: <https://www.zoll.de>



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

EU-Antidumpingmaßnahmen – Sonderzölle bei der Einfuhr

Für die nachstehend aufgeführten Waren aus den angegebenen Ländern erhebt die EU bei der Einfuhr Zusatz-Zölle. Die Verordnungen sind einsehbar in den EU-Amtsblättern C bzw. L.

C 252/22

Melamin/Volksrepublik China

L 196/22

Monoethylenglykol/Saudi-Arabien, USA

C 260/22

Elektrofahrräder/Volksrepublik China

C 263/22

Luftreifen/Volksrepublik China

C 280/22

Kabel und Seile aus Stahl/Volksrepublik China, Republik Korea, Marokko

L 181/22

Mononatriumglutamat/Volksrepublik China

L 183/22

flachgewaltze Aluminiumerzeugnisse/Volksrepublik China

L 188/22

Kraftfahrzeugräder aus Aluminium/Marokko

L 190/22

gewebte und/oder genähte Erzeugnisse aus Glasfasern/Ägypten, Volksrepublik China

Aktuelle Veröffentlichungen

dena-Analyse: Energy Communities

Digitalisierung, Dezentralisierung und Teilhabe sind zentrale Bausteine für die nachhaltige Transformation unseres Energiesystems. Die Analyse zeigt, wie Communities in ihren vielfältigen Konstellationen zukünftig die dezentrale Energiewende voranbringen. Wie das gelingen kann, wird anhand von Beispielen aus den Niederlanden, Dänemark und Spanien aufgezeigt.

Download: <https://www.d-p-plattform.de/newsroom/publikationsdetailansicht/pub/dena-analyse-energy-communities-beschleuniger-der-dezentralen-energiewende/>

Veranstungsübersicht

IHK Arnsberg

31.05.2022- 10.09.2022	Exportmanager (IHK) – Webinar- (Live Online Seminar) mit IHK-Zertifikats-Abschluss	Dozententeam, Online
22.08.2022- 19.09.2022	Exportmanager (IHK) „Vollzeit“, Webinar (Live Online Seminar) mit IHK-Zertifikats-Abschluss	Dozententeam, Online
12.09.2022	Warenursprung und Präferenzen	Volker Müller
13.09.2022	Das Grundprinzip der Tarifierung	Volker Müller
15.09.2022	Exporttechnik I - Grundseminar Export einschließlich Binnenmarkt (EU)	Dr. Ralf Ruprecht
15.09.2022	INCOTERMS® 2020 - neu ab 01.01.2020	Dr. Peter Ruprecht
21.09.2022	Der Zollbeauftragte im Unternehmen - Rechte und Pflichten	Dr. Ulrich Möllenhoff
22.09.2022	Exportkontrollrecht	Tobias Schnettler
22.09.2022	Import-Zollabwicklung	Stefanie Derkum, Online
26.09.2022	Zollbetriebsprüfungen erfolgreich meistern	Dr. Frank Sievert, Online
27.09.2022	E-Commerce im internationalen Handel	Dr. Frank Sievert, Online
27.09.2022	Digitalisierung der Zollprozesse	Matthias Wenning, Online
05.10.2022	Zoll..ist auch Chefsache -Webinar (Live Online Seminar)	Dr. Ulrich Möllenhoff
18.10.2022- 02.02.2023	Exportmanager (IHK) – Webinar (Live Online Seminar) mit IHK Zertifikats-Abschluss	Dozententeam
20.10.2022- 18.11.2022	Fachkraft Zoll (IHK) Ex- und Import: Zollverfahren und deren Abwicklung	Dozenteam, Soest
20.10.2022	Richtige Anwendung von Zahlungs- und Lieferbedingungen im Exportgeschäft	Christoph Külzer-Schröder
25.10.2022	ATLAS-Releases – was rollt auf Unternehmen zu? Webinar	Johannes Lieb

SIHK zu Hagen

31.05.2022- 10.09.2022	*Exportmanager (IHK) Webinar – Zertifikatslehrgang -	SIHK Akademie
30.08.2022	*Export und Zollabwicklung EU und Drittländer	SIHK Akademie, Webinar
07.09.2022	*Lieferantenerklärungen 2022	SIHK Akademie, Webinar
14.09.2022	*Warenursprung und Präferenzen / Lieferantenerklärungen 2022	SIHK Akademie, Webinar
15.09.2022	*Die neuen Incoterms®-Regeln 2020 richtig anwenden	SIHK Akademie, Webinar
26.09.2022	*Export und Zollabwicklung EU und Drittländer	SIHK Akademie, Webinar
14.10.2022	Zollabwicklung in der Praxis Kompaktwissen für den internationalen Handel	SIHK Akademie, Webinar
17.10.2022	Warenursprung und Präferenzen – Was Exporteure wissen müssen -Basisseminar-	SIHK Akademie



28.10.2022	Incoterms 2020: Optimaler Einsatz im internationalen Warenverkehr	SIHK Akademie

IHK Siegen		
15.08.2022	Die Erstellung der Arbeits- und Organisationsanweisung Exportkontrolle	Dipl.-Finanzwirt Frank Laufert
05.09.2022 vormittags	Zollprüfungen im Unternehmen – Worauf ist zu achten, wenn der Prüfer kommt?	Karoline Weber, Online
05.09.2022 nachmittags	US-Exportkontrollrecht - Basics	Karoline Weber, Online
06.09.2022 vormittags	Zollmanagement und Organisation von Zollprozessen – Aufgaben und Haftung der Verantwortlichen	Karoline Weber, Online
14.09.2022	Grundseminar Export (Exporttechnik 1)	Dr. Peter Ruprecht
21.09.2022	Die Güterklassifizierung in der Praxis (Güterprüfung nach Ausfuhrliste und Dual-Use-Liste)	Dipl.-Finanzwirt (FH) Tobias Schnettler
12.10.2022	Abwicklung von Exportgeschäften – einschließlich Binnenmarkt (Exporttechnik 3)	Dr. Peter Ruprecht
20.10.2022	Grundlage des Zollrechts	Dr. Ralf Ruprecht
27.10.2022	Ausfuhrverfahren ATLAS einschl. Brexit	Friedrich W. Stratbücker
28.10.2022-10.12.2022	Fachkraft für Zoll und Außenwirtschaft (IHK)	Dozententeam



Im Team für Südwestfalen
Arnsberg Hagen Siegen

Impressum

Industrie- und Handelskammer Arnsberg, Hellweg-Sauerland

Königstraße 18 – 20,
59821 Arnsberg
Telefon: 02931 878-0, Telefax: 02931 878-241

Ansprechpartner im Geschäftsbereich International
Brigitte Goeke – 878-140, Jens Bürger – 878-141

E-Mail: ihk@arnsberg.ihk.de,
Internet: <http://www.ihk-arnsberg.de>

Industrie- und Handelskammer Siegen

Koblenzer Straße 121
57072 Siegen
Telefon: 0271 3302-0, Telefax: 0271 3302-400

Ansprechpartner im Geschäftsbereich International
Tanja Giese – 3302-158

E-Mail: si@siegen.ihk.de
Internet: <http://www.ihk-siegen.de>

Südwestfälischen Industrie- und Handelskammer zu Hagen

Bahnhofstraße 18
58095 Hagen
Telefon: 02331 390-0, Telefax: 02331 390-354,

Ansprechpartner im Geschäftsbereich International
Kordula Nolte – 390-223,
E-Mail: nolte@hagen.ihk.de
Internet: <http://www.sihk.de>